

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Arosa

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 13. November 2022

Ort und Zeit:	Evang.-ref. Kirchgemeindehaus, 11.15 Uhr – 12.45 Uhr
Anwesend:	15 Stimmberechtigte
Entschuldigt:	Regula Wyss und Markus Vetterli, Vorstand
Vorsitz:	Angela Buxhofer, Präsidentin
Protokoll:	Beatrice Kuppelwieser, Tagesaktuarin

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl eines Stimmzählers
 3. Genehmigung Protokoll KGV vom 10. April 2022
 4. Budget 2023
 5. Investitionsbudget 2023
 6. Festsetzung des Steuerfusses
 7. Rückblick auf das Jahr 2022 und Ausblick auf das Jahr 2023
 8. Diverses und Umfrage
-

1. Begrüssung

Angela Buxhofer, Kirchgemeindepräsidentin, heisst alle Anwesenden herzlich willkommen. Sie dankt Thomas Müller für den wunderbaren m&m-Gottesdienst.

Die Traktanden der heutigen Sitzung wurden fristgerecht in der Arosener Zeitung publiziert und auf der Webseite aufgeschaltet. Es sind keine Änderungswünsche und keine Anträge eingegangen.

2. Wahl eines Stimmzählers

Als Stimmzähler wird Franz Rüegg einstimmig gewählt.

3. Genehmigung Protokoll KGV vom 10. April 2022

Das Protokoll vom 10. April 2022 wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Budget 2023

BK erläutert in kurzen Worten die wichtigsten Punkte des Budgets 2023 mit der Gegenüberstellung Budget 2022 und der Rechnung 2021.

Der Personalaufwand erhöht sich aufgrund der seit 2022 gültigen neuen Personalverordnung. Die Angestellten sind in eine Lohnskala eingeteilt und der Lohn erhöht sich jedes Jahr um eine Stufe bis die Maximalstufe erreicht ist. Zudem ist eine Teuerung von 2.5% eingerechnet. An der Sitzung vom 11.11.2022 hat der Evangelische Grosse Rat einen Teuerungsausgleich von 3% beschlossen.

Beim Unterhalt Dorfkirche sind Fr. 4'000.00 budgetiert für die Aufrüstung des Personenlifts für die automatische Evakuierung bei einem Stromausfall. Beim Unterhalt Bergkirchli sind Fr. 10'000.00 für die Renovation des Schindeldaches budgetiert. Ins Gewicht fällt der massive

Anstieg des Heizölpreises. Die Versicherungsprämien werden sich wahrscheinlich erhöhen, weil die Gebäude alle neu geschätzt werden (offizieller Turnus in Arosa).

Der Aufwand für Kinder- und Jugendarbeit fällt tiefer aus, weil im Jahr 2023 keine Konfirmation stattfindet. Der einzige Konfirmand hat sich bereits 2022 konfirmieren lassen. Beim übrigen Aufwand sind Fr. 2'000.00 für den Regionen-GD vom 11. Juni 2023 enthalten.

Angela Buxhofer bedankt sich herzlich bei Bea Kuppelwieser für ihre Ausführungen und die äusserst kompetente und pflichtbewusste Arbeit im Vorstand der Kirchgemeinde Arosa.

Das Budget 2023 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Investitionsbudget 2023

Planungskredit für den Umbau/Neugestaltung EG des Kirchgemeindehauses

In den nächsten Jahren werden verschiedene Renovationsarbeiten anfallen. Anlässlich einer Visionstagung vom 24.09.2022 des Kirchgemeindevorstandes ist man sich einig geworden, dass nicht immer nur das Nötigste repariert werden soll. Der Vorstand hat Visionen für die Um- und Neugestaltung des Kirchgemeindehauses und der Dorfkirche. Um abzuklären, ob die Vorstellungen überhaupt möglich und machbar sind, müssen jedoch Fachleute (Architekt/Ingenieur/Statiker) beigezogen werden. Die Fr. 20'000.00 sind eine Schätzung und für den Vorstand ein Kostendach für die nötigen Abklärungen. Anschliessend wird ein geplantes Konzept der Kirchgemeindeversammlung zur Beurteilung und Mitwirkung vorgestellt.

Maria Schmid erkundigt sich, wie man die richtigen Fachleute findet. Da ist sich der Vorstand auch noch nicht im Klaren und nimmt jede Anregung gerne entgegen. Erste Kontakte anlässlich der Visionstagung haben mit der KG Felsberg stattgefunden, die ihre Kirche umgebaut hat. Weiter können wir uns über die Kantonale Landeskirche informieren.

Der Kredit von Fr. 20'000.00 wird einstimmig genehmigt.

Restaurierung Kirchturmuhre

Renzo Semadeni informiert: Die historische Turmuhr ist in den Fünfziger-/Sechzigerjahren digitalisiert worden. Das alte mechanische Uhrwerk ist jedoch noch komplett vorhanden. Nun wäre es wünschenswert, wenn dieses renoviert und wieder in den ursprünglichen Zustand gesetzt wird. Neu wird nur das Aufziehen digital gesteuert. Die Uhr ist im Eigentum der Politischen Gemeinde Arosa. Diese hat sich bereit erklärt, sich an den Kosten von total ca. Fr. 50'000.00 zu beteiligen und hat den Betrag von Fr. 25'000.00 ins Budget 2023 aufgenommen. Die Restaurierung erfolgt nur inwendig. Von aussen wird am Kirchturm keine Änderung ersichtlich sein.

Unter Vorbehalt, dass die Politische Gemeinde 50% der Kosten übernimmt, wird dem Kredit von Fr. 25'000.00 einstimmig zugestimmt.

6. Festsetzung des Steuerfusses

Die Festsetzung des Steuerfusses liegt in der Kompetenz der Kirchgemeindeversammlung. Der Steuerfuss beträgt 13 % der einfachen Kantonssteuer. Dazu kommt noch 3.5 % der Kantonalkirche. Die Versammlung beschliesst einstimmig, den Gemeindesteuersatz bei 13 % zu belassen.

7. Rückblick auf das Jahr 2022 und Ausblick auf das Jahr 2023

Rückblick Vorstand

Der Vorstand hat sich zu 7 Sitzungen getroffen, eine wird Ende November noch folgen. Zusätzlich hat sich der Vorstand am 24.09.2022 zu einem Visionstag getroffen. Im Vorstand herrscht ein gutes Klima und es kann speditiv gearbeitet werden.

Rückblick Pfarramt

- Seit März findet jeweils am Freitag von 14.00 – 16.00 Uhr der Jasstreff für Jedermann statt. Neu werden auch andere Spiele gespielt. Jeder ist herzlich willkommen.
- Das infolge Corona von Weihnachten auf den April verschobene Krippenspiel war speziell ist aber gut angekommen. Vor allem auch die Kinder (Akteure) haben sich gefreut, doch noch aufzutreten.
- Ende April/Anfang Mai hat der Wechsel im Hauswartteam stattgefunden. Rada Ivanovic und Emil Plaz sind an der KGV vom 10.04.2022 verabschiedet worden. Neu im Team sind Karin und Thomas Eich. Sie haben sich sehr gut ins bestehende Team eingefügt.
- Der Verkauf der Friedenskerzen zugunsten der Flüchtlinge des Ukrainekrieges läuft gut. Es sind bereits zweimal Kerzen nachbestellt worden.
- Am Palmsonntag trat Anjali Keshava mit indischen Tänzen während des Gottesdienstes auf, was bei den Besuchern Begeisterung auslöste.
- Der Kidstreff (Kinder 3.-6. Klasse) konnte wieder stattfinden. Grillieren in der Badi, Grillieren in der Isla mit Seilbahn über den Bach und das absolute Highlight «Übernachten in der Kirche» sind bei den Kindern beliebt.
- An Pfingsten gestalteten 2 junge Frauen anlässlich der Missionssynode den GD mit. Schade war, dass nur wenig Besucher anwesend waren.
- Die Geschichtenkiste (Kinder Kindergarten – 2. Klasse) fand auch wieder jeweils im KGH statt. Hier hat sich ein komplett neues Team mit Sandra Büchel, Sandra Buchli und Moni Hoffmann gefunden.
- Die Konfirmandenreise führte wieder nach Genf und war ein voller Erfolg, wie dann auch die Konfirmation selbst mit dem anschliessenden wunderbaren Aperó.
- Das «Fira mit da Chlina» ist nach wie vor sehr beliebt und findet abwechselnd in der evang.-ref., der kath. Kirche und dem Bergkirchli statt.
- Der Jazz-GD mit Christina Jaccard war wieder ein voller Erfolg.
- Der ökumenische Prätschalp-GD konnte bei schönstem Wetter durchgeführt werden und es wurde sogar getanzt.
- Der Visionstag vom 24.09.2022 war sowohl für die Pfarrpersonen wie für den Vorstand eine Bereicherung für die weitere Tätigkeit.
- Die Rumäniensammlung war so erfolgreich, dass der Transport zweimal stattfinden musste. Die grosszügigen finanziellen Gaben sind für das Kinderheim sehr hilfreich, da seit dem Ukrainekrieg keine anderen Quellen mehr fließen.

Ausblick Pfarramt

- Nachdem der Frauenverein den Seniorennachmittag nun im Sommer durchführt, findet am 30.11.2022 der Seniorenadvent der evang.-ref. KG im Kirchgemeindesaal im kleineren Rahmen statt. Die Einladungen sind versandt.
- Folgende Gottesdienstformen werden im folgenden Jahr angeboten:
 - m&m-Gottesdienste
 - Bibliolog-Gottesdienste
 - Predigt-Gottesdienste
 - Mitend-Gottesdienste mit Mitwirkung von Kindern (Schulklassen), Musik etc.Die jeweilige Art des GD wird jeweils publiziert.
- Nach jedem GD soll die Möglichkeit bestehen, sich bei einem Kaffee noch auszutauschen. In der Zeit, wo das Kaffee Weber geschlossen ist, wird im KGH im Foyer im 1. OG ein Kaffee angeboten. Müller's organisieren die Helfer.
- Am 11.06.2022 findet in Castiel ein Regionen-GD mit Speis und Trank und gemütlichem Beisammensein statt. Von Arosa wird dann auch ein Fahrdienst angeboten.

9. Diverses und Umfrage

- Hanni Baumbach erkundigt sich nach der Beleuchtung des Kirchturms. Muss der die ganze Nacht hindurch beleuchtet sein? Es entsteht eine rege Diskussion. Die Beleuchtung ist Sache der Politischen Gemeinde. Die Treppenbeleuchtung ist mit den Strassenlampen gekoppelt. Die Versammlung beschliesst, bei der Gemeinde den Antrag zu stellen, dass der Kirchturm nur ab Dämmerung bis 23.00 Uhr und von 06.00 Uhr bis genügend Tageslicht beleuchtet

- wird. Die Präsidentin stellt den Antrag an die Gemeinde.
- Die LED-Weihnachtssterne an der Hausfassade werden auf den Advent montiert, aber über eine Zeitschaltuhr auch nur bis 23.00 Uhr eingeschaltet.
 - Die Beleuchtung des Bergkirchli ist Angelegenheit der Politischen Gemeinde und sollte eigentlich auch auf LED ausgerüstet sein.
- Franz Rüegg dankt den Pfarrpersonen für das vielseitige Angebot und auch allen Angestellten, die tatkräftig mithelfen. Dank auch an den Vorstand, der das Ganze mitträgt.
- Margrit Pitschi erkundigt sich, wie es mit der ganzen Radongeschichte im Pfarrhaus aussieht. Ursula Müller informiert, dass mit 3 Massnahmen: Lüftungszentrale via Dach, 2 Ventilatoren und Querluftdurchzug im Keller die Situation im Griff ist. Die regelmässigen Messungen sind konstant und unter den Normwerten.

Das Traktandum wird nicht weiter benützt.

Die Präsidentin verweist auf die nächste Versammlung vom 23. April 2023 mit anschliessendem Saisonschlusssessen im Kirchgemeindesaal.
Sie dankt allen für das Erscheinen und Mitwirken in der Kirchgemeinde.

Für das Protokoll



Beatrice Kuppelwieser
Tagesaktuarin

